

Jahresübersicht

(Dieses Sammelurium ist keine Aneinanderreihung von Anweisungen, sondern eine unverbindliche Informationsquelle.)



■ Wurzelpflanze

■ Blattpflanze

■ Blütenpflanze

■ Fruchtpflanze



Gemüseanbau

Düngung

Brennnesseljauche, Hühnermist, Ententeichwasser (N): Blatt (Kohl)
Schafmist, Kompost (Tee): alles, vor allem Starkzehrer und Knoblauch; Asche (K): Frucht (Tomaten, Paprika, Kürbis, Zucchini, Obstbäume);
Wurzel (P): Knochen, Wolle

Komposttee

Kompost in Stoff und Eimer mit Wasser. Mit Luftpumpe belüften. 24-48 Std.

Unkraut

Jakobskreuzkraut, Brennnessel

Unkraut jäten



Hühnerhaltung

Legenester

Ausmisten und Heu oder Stroh wechseln.

Tränken füllen



Schafhaltung

auf Klauen achten

Weidewechsel

- Schneise für Zaun mähen
- Material: Zaun, Zaunverbinder, gelbe Stangen, Häringe, Schnüre, Schilder
- Saatgut ausbringen

1

Januar



Bienen/Imkerei

alle Völker

alle Völker

Notfütterung:
Zutaten:
1 kg Zucker
500 ml Wasser
5 g Zitronensäure

Zucker und Wasser bei mittlerer Hitze unter Rühren erhitzen, bis der Zucker vollständig aufgelöst ist.

Sobald das Wasser zu kochen beginnt, Zitronensäure hinzufügen. Die Mischung bei schwacher Hitze etwa 20-30 Minuten köcheln lassen. Rühre regelmäßig um, damit nichts anbrennt. Nach der Kochzeit die Mischung abkühlen lassen.



Gemüseanbau

Gelbtäfelchen

Gelbtäfelchen aufstellen (wg. Trauermücken)

■ Basilikum

vorziehen

■ Feldsalat

lüften und mit Gesteinsmehl bestäuben gegen Mehltau

■ Grünkohl

mit Gesteinsmehl bestäuben gegen Mehltau

■ Kohlrabi

im Gewächshaus vorziehen

■ Kresse

im Sprossenglas

■ Lauch

Sommersorten (z. B. Hilari) vorziehen

■ Rhabarber

Kübel über Pflanze

■ Spinat

Wenn sehr kalt, Reisig.

■ Blumenkohl

Wirsing "Vorbote 3" vorziehen und dann ins Freiland
Sorte Amabile im Gewächshaus vorziehen und pflanzen

■ Chili

im Gewächshaus vorziehen

■ Erbsen

säen und im März als "Knospen" ernten

■ Paprika

vorziehen

■ Tomaten

ein paar vorziehen (vorkeimen) - nach zwei Wochen (oft) pikieren. Teenies trockener halten und sowieso immer bissle düngen. (In nährstoffreiche Erde pikieren, wenn 2 echte Blätter.)

■ Weinreben

Weinreben

auf 3 Augen schneiden (trägt am einjährigen)



Obstanbau

Weiden schneiden



Schafhaltung

Permanentzäune warten

Wurst machen

Wiese

Saatgut holen

Säcke mitnehmen

2

Februar



Bienen/Imkerei

alle Völker

Wachs herstellen (und reinigen:
Entdeckelungsgeschirr, Absperrgitter, Siebe etc.)

Smoker reinigen

Rähmchen reinigen



Gemüseanbau

Ackerbohnen

Aussaart oder wenn Frost: Töpfe vorziehen
(über Nacht vorquellen)

erstes Säen unter Folie

Lauch, Salat, Zwiebeln, Kohl

Gewächshäuser putzen

Maulwurferde

für Vorzieherde

Fenchel

vorziehen

Kohl

Reste untergraben

Salbei

alte verholzte Stängel schneiden

Schnittsellerie

vor Frost schützen

vorziehen

Blumenkohl

vorziehen (auch noch März) - 3 Wochen mit Vlies.

Blumenkohl muss immer schnell wachsen dürfen.

Nicht wärmer als 15°C.

Erbsen

Gitter aufstellen

Gurken

vorziehen: reifer Kompost und Sand; Samen über

Nacht in lauwarmem Wasser vorquellen lassen

nicht pikieren

Pflanzstellen vorbereiten: Mulde, Pferdemist, Erde.

Große Gefäße, nicht pikieren.

Kartoffeln

sehr frühe Sorten (Annabelle, Amandine, Bellarosa,

Sieglinde, Christa, Solist): im Gewächshaus halber in

Pflanzerde drin vorkeimen bei ca. 20°C bis

dunkelgrüne Knospen (1-2 cm). Dann Licht und

Kühle (10°-12°C).

Knollensellerie

vorziehen

Rettich

Aussaart



Obstanbau

Obstbäume

Flechte mit Ätznatron bekämpfen: 400 gr. In 23 l
Wasser.

Obstbaumschnitt

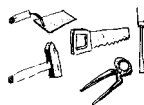
schneiden, am besten während der "Pflanzzeit" und
an "Fruchttagen"



Schafhaltung

Mähmesser schärfen

Schafe zeitweise auf die Weide



Werkzeug

Hochdruckreiniger

Schlachtbehälter

Gewächshäuser?

Felle

3

März



Beeren und Sträucher

Stecklingvermehrung

Alle möglichen Sträucher, maximal bis Juni.

Aronia

Aronia

bis max. Juni: Stecklinge (auch Weiden)



Bienen/Imkerei

alle Völker

Mäuseschutzgitter weg

Auswinterungsrevision: Bienen öffnen - ab 12°C
nicht zu spät, wegen Wildbau



Bürokratie

Tierseuchenkasse bezahlen

pdf: Tierseuchenkasse 2022 - KN 0186867 PIN
21528810



Gemüseanbau

Beete vorbereiten

1. Mähen, liegenlassen
2. Unkraut-/Mulchfolie (min. 3 Wochen)
3. Unkraut li u re weg und wegkehren mit rotem Besen.
4. Begrenzungsschnüre hoch
5. Doppelgrabegabel
6. bei arger Verwilderung: Hacke
7. Grubber

Basilikum

vorziehen

Kohlrabi

vorziehen

Kopfsalat

früher Salat ins Gewächshaus

Lauch

vorziehen

Petersilie

Aussaat Abstand 5 cm - alle 10 cm Radieschen

Pflücksalat

Vorziehen

Auspflanzen: immer und überall - später: Herzstück
nicht ernten

Rotkohl

vorziehen: frühe Sorte; März - Pflanzung April

Rukola

Von außen nach innen ernten und Blätter stehen lassen, damit neue Blätter nachwachsen können.

Salbei

zurückschneiden, Achtung: empfindliches altes Holz.
Stecklingvermehrung im Gewächshaus

Schnittlauch

Aussaat

Spinat

Aussaat (im Sommer ernten)

Weißkohl

vorziehen

Wirsing

vorziehen

Brokkoli

vorziehen: tiefes Gefäß

Löwenzahn

Ernte Blüten und Blätter (Wurzeln im Herbst) -
Fermentieren

Phacelia

Phacelia-Reste einarbeiten

Wicken

untergraben

Erbsen

im Januar gesäte Erbsen als "Knospen" ernten
Aussaat. In Furche säen. Furche belassen.
Wenn die Pflanzen 15 cm hoch sind: anhäufeln.

Erdbeeren

Beet sauberrechen

Kürbis

vorziehen: reifer Kompost und Sand; Samen über
Nacht in lauwarmem Wasser vorquellen lassen
nicht pikieren
Pflanzstellen vorbereiten: Mulde, Pferdemist, Heu,
Erde.

Lenzbeere

schneiden:

7-10 Bodentriebe (nach 5-8 Jahren ersetzen)
Frucht kommt am besten an einjährigen Trieben
zweijähriger Triebe
Triebspitzen nach außen umlenken
abgetragene Fruchttriebe auf Zapfen kürzen
veraltete Pflanzen vollständig ab und neu aufbauen

Tomaten

Gewächshäuser: mähen, Folie.

Zucchini

vorziehen: reifer Kompost und Sand; Samen über
Nacht in lauwarmem Wasser vorquellen lassen
Pflanzstellen vorbereiten: Mulde, Pferdemist, Erde.
Niht pikieren.

Frühkartoffeln

auspflanzen (bis Mitte April)

Karotten

Aussaat in Rille: Karotten für den Sommer
Asche (Phosphor und vor allem Kalium). Kein
Stickstoff.

Kartoffeln

sehr frühe Sorten: Auspflanzen bis Juni.
Doppelgrabegabel. Dünger mit Grubber.
Auspflanzen mit Vlies oder Folie bei
Bodentemperatur 8°C:
Wiese oder Unkraut mähen. Beetweise Kartoffeln in
Furchen auslegen, Kompost rein. Abstand 35-40 cm.
Bissle Erde drauf. Zwischen den Reihen mulchen.

Knoblauch

Abstand 15 cm - Tiefe: 4 cm!

düngen: Stickstoff, flüssiger Hühnermist oder Urin.
Nochmal in 14 Tagen.

Pastinake

Aussaat

Radieschen

Gewächshaus

Wurzelpetersilie

Aussaat Abstand 5 cm - alle 10 cm Radieschen

Zwiebeln

Zwiebeln

Asche (Phosphor und vor allem Kalium)
Folie, Grabgabel, Grubber



Hühnerhaltung

Fütterung

Solange die Küken noch nicht richtig groß sind, kommt das Futter wegen den Krähen und Elstern unter die Sträucher.

Kunstbrut

HÜHNER:

Tag 1–18:

37,5–37,8°C und 45–50%

Tag 19–21:

37,2°C und 65–70%

ENTEN:

Tag 1–25:

37,5–37,8°C und 55–60 %

Tag 26–28:

37,2°C und 65–70 %

Hinweise:

2x tägl. wenden bis etwa drei Tage vor dem Schlupf.

Luftzirkulation!

Kunstbrut Enten

HÜHNER:

Tag 1–18:

37,5–37,8°C und 45–50%

Tag 19–21:

37,2°C und 65–70%

ENTEN:

Tag 1–25:

37,5–37,8°C und 55–60 %

Tag 26–28:

37,2°C und 65–70 %

Hinweise:

2x tägl. wenden bis etwa drei Tage vor dem Schlupf.

Luftzirkulation!

Stall entmilben

monatlich



Obstanbau

Holz sägen

Reisig verbrennen



Schafhaltung

Melken

Ostfriesen: 1 Woche nach Geburt, 2-3 mal pro Woche bis 2mal täglich.

Sonstiges

aufräumen

Gras wird sonst alles zudecken.

Reifenwechsel

Reifenwechsel

Reifenwechselcafé

4

April



Bienen/Imkerei

alle Völker

Jungvölker bilden, Oxalsäure

schwaches Volk? Königin töten, 3 leere Rahmen raus, von gutem Volk Stiftwabe in die Mitte, li + re davon Brutwaben

Baurahmen ab April wöchentlich

Honigraum aufsetzen zur Kirschblüte



Gemüseanbau

Kompost

Kompost umsetzen

Samenbeet

je min. 1 Pflanze ins Samenbeet: Brokkoli, Fenchel, Karotten, Knollensellerie, Kohlrabi, Grünkohl, , Lauch, Mangold, Pastinake, Rhabarber, Rosenkohl, Rote Bete, Rotkohl, Weißkohl, Winterheckenzwiebel, Wirsing, Zichorie, Zwiebeln

Sommerflieder

schneiden (kräftig) - Einjährige blühen

Dill

aussäen

Kohl

Netze vorbereiten

Kohlrabi

Brennesseljauche

zweite Charge (auch irgendwo als Zwischenfrucht oder zu Kartoffeln oder Tomaten

Mangold

Reihen- und Pflanzenabstand mit Radieschen oder Spinat füllen.

Rhabarber

vorziehen

Rosenkohl

Jetzt vorziehen! Nicht später!

Rotkohl

auspflanzen: in Mulde bis zum Blattansatz (auch noch im Mai)

Schnittsalat

15 cm Abstand

Tabak

vorziehen

Weißkohl

Aussaatspäte Sorten ins Freiland (Winterbedarf).

Blumenkohl

Vorziehen späte Sorten
Blätter hochbinden

Rosen

1x blühend: nach der Blüte im Sommer
öfter blühend: kräftiger Schnitt am besten bei Blüte der Forsythie: 1. kranke und abgestorbene - 2. 5mm oberhalb einer Knospe, leicht schräg. Öfterblühende Rosen: 15-20cm.

Sonnenblumen

Aussaart (tief!); evtl. mit Folie

Erbsen

2. Charge: in Furche säen. Furche belassen.
Wenn die Pflanzen 15 cm hoch sind: anhäufeln.

Erdbeeren

vollblühende Erdbeeren mulchen (Früchte bleiben trocken)

Zuckererbsen

Aussaart

Karotten

ausdünnen (alle 3 cm)
Gelbe Blätter: Stickstoffmangel. -> Brennnesseljauche!
an Wurzeltagen Boden lockern

Kartoffeln

mittelfrühe Sorten (SARPO MIRA, Linda, Laura, Kiebitz, Agria, Marabel, Belana): Auspflanzen

Pastinake

Boden lockern
ausdünnen (alle 3 cm)

Rote Bete

Frischverzehr - alle 10 cm 2 Samenkörner (zum Lagern Aussaat im Juni)

Zwiebeln

Bewässerung (nicht nass)
Aussaart
wenn keine Frostgefahr mehr
Tiefe: 1cm - Abstand: 5-8cm
erste Charge: rote Zwiebel (Quercetin, nicht lagerfähig)
Frühjahrszwiebeln



Hühnerhaltung

Entwurmung

Entwurmung durch Futterbeigabe



Schafhaltung

Klauenpflege

am besten nach dem Scheren

Weidewechsel

Datei "Entwurmen" - Die Schafe kommen jetzt in ihr Sommergebiet. Dekontaminationszone: beim Manne.



Scheune, Gebäude

Kisten reinigen

Kisten reinigen

Kellerkisten reinigen:
Holz: Waschnatron (heiß), Weißkalk, MMS

5

Mai



Bienen/Imkerei

alle Völker

Schleudern der Frühtracht ABC -> AB. Vielleicht mit Bienenflucht: BA
Werkzeug: Schleuder, Entdeckelungskiste, Gabel, Stockmeisel, leere Zarge, 2 Deckel, Topf mit Wasser und Handtuch (Hände und Boden), Waage, Papier, Stift, Teigschaber.
schröpfen

Beuten freischneiden

am besten mit Schnureinsatz der Motorsense

Schwarmzeit bis inkl. Juni



Gemüseanbau

Grünkohl

vorziehen

Kohl

Netze auslegen

Kohlrabi

dritte Charge (auch irgendwo als Zwischenfrucht oder zu Kartoffeln oder Tomaten)
Brennnesseljauche

Lauch

Auspflanzen (Abstand 15 cm) in eine 15 cm tiefe Furche oder Löcher.
Am besten mit Karotte wegen Zwiebelfliege
Netz drüber (Minierfliege)

Rosenkohl

jetzt auspflanzen! Nicht später. (In Mulde bis zum Blattansatz.)
Gut in Mischkultur mit Tomaten.

Blumenkohl

Salat in die Zwischenräume.

Phacelia

ausstreuen
bis Oktober kann gesät werden
Gründüngung: 100qm 200g

Erbsen

3. Charge: in Furche säen. Furche belassen.
Wenn die Pflanzen 15 cm hoch sind: anhäufeln.

Gurken

Aussaart ins Freie: 2-3 Samenkörner unter einem Glas (bei Sonne weg!)

Kürbis

Aussaart ins Freie: 2-3 Samenkörner unter einem Glas (bei Sonne weg!)

Schisandra

Mulchschicht

■ Stangenbohnen

Stangen aufstellen
vorziehen (oder im Juni säen)

■ Karotten

Aussaat in Rillen: Karotten zur Lagerung
zweite Aussaat für den Winter

■ Kartoffeln

sehr frühe Sorten: Ernte
mittelfrühe Sorten: regelmäßig anhäufeln
Lagerkartoffeln (Linda, Nicola, Quarta): vorkeimen
Immer morgens gießen, nicht über die Blätter!

■ Knollensellerie

nach den Eisheiligen auspflanzen - möglichst hoch pflanzen!
Mag Kompost (Kalium).

■ Mairübchen

Aussaat

■ Zwiebeln

wenn 5 cm groß: leichte Düngung
Steckzwiebeln fürs nächste Frühjahr dicht säen in
unkrautfreies Gelände



Hühnerhaltung

Teich

Regelmäßig Mist rausholen und auf den Kompost
karren.



Schafhaltung

scheren

Immanuel ist bis 28.4 in der Schweiz

6 Juni



Beeren und Sträucher

■ Aronia

Sträucher von "Fremdpflanzen" befreien



Bienen/Imkerei

alle Völker

Ableger mit 5 Waben

Schwarmzeit Ende



Gemüseanbau

Pak Choi

vorziehen

■ Brennessel

Jauche herstellen.

■ Fenchel

Herbstcharge vorziehen: Zefa Fino, Cantino,
Herakles, Pollux, Sirio, Zefa Tardo
anhäufeln

■ Grünkohl

evtl. Nachfrucht zu Frühkartoffeln. Oder:
Kartoffelstöcke mit Grünkohlpflanze ersetzen.

■ Kohl

Tee aus Pfefferminze, Rainfarn, Schafgarbe, Kamille,
Löwenzahn, Brennessel gegen Kohlweißling
Kohlweißling Falter 4-10; 14 bis Schlupf; Eiablage 4-7
Jetzt ist die schädlichste Kohlfliege geschlüpft. Also:
Raus aufs Feld! Vorher aber abhärten (sonnenbrand)

■ Kohlrabi

Spätkohlrabi zum Lagern (hält sich) säen.

■ Rhabarber

Ernte bis Ende Juni, danach sauer.

■ Salbei

Ernte - vor der Blüte - später Vormittag

■ Zuckerhut

vorziehen oder Aussaat

■ Brokkoli

Brennesseljauche, Ententeichwasser

■ Gurken

Mehltaublätter entfernen!

■ Paprika

Mit Stecken zum Festbinden auspflanzen.
gut düngen (Teichwasser), gut gießen

■ Stangenbohnen

im Abstand von 12-15 cm von der Stange 5-6
Bohnen 3cm tief säen

■ Tomaten

Auspflanzen und mulchen.
Immer morgens gießen, nicht über die Blätter!
viel Teichwasser. Ansonsten: Beinwelljauche,
Zwiebelschalen und Asche für Kalium und
Magnesium, Brennesseljauche

■ Karotten

Gegen Möhrenfliege: Anhäufeln, sodass Wurzelhals
bedeckt.

■ Kartoffeln

ein bisschen Brennesseljauche oder Teichwasser.
Nicht zu viel Stickstoff.

An Wurzeltagen: Blüten abschneiden.

Braunfäule:

sprühen: Schachtelhalmttee oder Magermilch

Achtung: Hände und Kleidung sind infiziert! Nicht zu
Tomaten oder anderen Kartoffeln gehen!

■ Mairübchen

Boden locker halten

■ Rote Bete

zum Lagern - alle 10 cm 2 Samenkörner

Wiese

mähen

zweite Junihälfte (dann: August)

7

Juli



Bienen/Imkerei

alle Völker

Rainfarn: ernten und trocknen

Baurahmen Ende

Spätsommerpflege:

1-zargig: 10-15 kg

2-zargig: 15-20 kg

Zutaten:

1 kg Zucker

500 ml Wasser

5 g Zitronensäure

Zucker und Wasser bei mittlerer Hitze unter Rühren erhitzen, bis der Zucker vollständig aufgelöst ist.

Sobald das Wasser zu kochen beginnt, Zitronensäure hinzufügen. Die Mischung bei schwacher Hitze etwa 20-30 Minuten köcheln lassen. Rühre regelmäßig um, damit nichts anbrennt. Nach der Kochzeit die Mischung abkühlen lassen.

Honigernte: zweite Juli-Hälfte, dann Varroa (Spätsommerpflege)



Gemüseanbau

Samenernte

zweijährige Gemüsesorten: Brokkoli, Fenchel, Karotten, Knollensellerie, Kohlrabi, Grünkohl, Lauch, Mangold, Pastinake, Rhabarber, Rosenkohl, Rote Bete, Rotkohl, Weißkohl, Winterheckenzwiebel, Wirsing, Zichorie, Zwiebeln

Chinakohl

vorziehen

Dill

aussäen

Feldsalat

Aussaart; passt überall, auch zu Obstbäumen oder Sträuchern. Beet etwas festklopfen (wie bei Zwiebel)

Rhabarber

Blütenstängel ausreißen! (nicht auf einmal)
Alte Stöcke teilen.

Rosenkohl

häufeln

Rukola

sät sich selber aus (wilder Rukola)

Brokkoli

Winterbrokkoli

Rosen

düngen und auf Mehltau und schwarze Flecken prüfen

Erbsen

Zuckererbsen aussäen

Erdbeeren

zwischen den Reihen: Kompost und Mulch

beste Pflanze vermehren (direkt ins Beet oder noch mit Mutterpflanze verbunden in Tontopf)

Stangenbohnen

Bohnen ranken entgegen Uhrzeigersinn. So auch nachhelfen.

Tomaten

Braunfäule:

sprühen: Schachtelhalmtee oder Magermilch

Achtung: Hände und Kleidung sind infiziert! Nicht zu Kartoffeln oder anderen Tomaten gehen!

regelmäßig ausgießen

Kartoffeln

mittelfrühe Sorten: Ernte.

Knollensellerie

1x Brennesseljauche (braucht Kalium)

Meerrettich

an einem regnerischen Tag: Wurzel freilegen und glattreiben, dann schräg legen und wieder schließen.

Rettich

Aussaart (späte Sorten)

Rote Bete

Brennesseljauche (braucht Kalium) und Teichwasser

Zichorie

Aussaart

Zwiebeln

Blütenstiele entfernen



Hühnerhaltung

Beringung



Obstanbau

Ernte Piros

erster Baum vorne, kein Lagerapfel - nächster: Pinova

8

August



Bienen/Imkerei

alle Völker

3. Augustwoche:

Einengen, alte Waben raus

AS+Füttern (2 Zucker : 1 Wasser; Invertase+Spritze oder Becher m. Markierung, Berger-Kanne, Trichter, Topf, Korke, Pinsel)

Spätsommerpflege: Im Brutraum ist das seit Juli schrumpfende Brutnest nach oben gerückt. Nach Mitte August gibt es in der unteren Brutraumzarge, die die älteren Waben enthält, sehr wenig Brut.

3. Augustwoche - 2 Wo.



Gemüseanbau

Artemisia

Ernte: Blätter (grün, min. 10cm) von oben nach unten abstreifen (vor der Blüte!) - Ansonsten: Blütentee.
In der Sonne vortrocknen, dann bei 50°C.
Stile sind Tierfutter.
Guter Tee ist grün.

Brennnessel

Samen sammeln (bis Oktober)

Chinakohl

Erdfluh:
- Rainfarn- und Artemisiattee sprühen
- Gesteinsmehlstäuben

Feldsalat

Aussaart für die Winterernte; evtl. Vlies für Feuchtigkeit. Vorher: Folgesaat vorbereiten (Dünger etc.)
Saatgut sammeln und aussamen lassen.

Grünkohl

häufeln

Kohl

ab jetzt keine Kohlweißlinglarven mehr

Kopfsalat

Aussaart in Furchen: Winterkopfsalat nicht vor 15.8. (erster Salat im Frühjahr)

Lauch

immer wieder häufeln und Brennnesseljauche

Spinat

Aussaart (im Frühjahr ernten, vielleicht auch schon im Herbst)

Weißkohl

Plätzen der Köpfe: Mit Spaten Pflanze anheben oder mit einem Messer in den Strunk stechen. (Unterbricht Wachstum.)

Blumenkohl

häufeln

Brokkoli

abgeerntete Pflanzen stehen lassen. Folgefrucht: Klee.

Erdbeeren

Haupternte im dritten Jahr -> mehrere Beete
viertes Jahr: neue Pflanzen
Düngung nach der Ernte
Ranken mit scharfem Messer weg
(Pflanzen zur Vermehrung kennzeichnen.)

Kürbis

Teichwasser

Wenn die Früchte größer geworden sind: Bretter drunter, um Faulen zu verhindern.

Stangenbohnen

Wenn die Pflanzen von unten her immer wieder sterben (Johanniskrankheit): einige Jahre keine Bohnen mehr.

Frühkartoffeln

Ernte

Mairübchen

Herbstaussaart: Juli/August (Lager - Schossen wie Endivien zubereiten)
Mag sandigen Boden.

Rote Bete

Aussaart

Winterrettich

Aussaart

Zwiebeln

Herbstzwiebeln



Obstanbau

Bäume

Sommerschnitt



Schafhaltung

Felle gerben

Sträucher

Beerensträucher

schneiden

Wiese

mähen

9 September



Gemüseanbau

Artemisia

Blütenernte

Feldsalat

Aussaart für die Winterernte; evtl. Vlies für Feuchtigkeit. Vorher: Folgesaat vorbereiten (Dünger etc.)

Grünkohl

mit Gesteinsmehl bestäuben gegen Mehltau

Liebstöckel

Vermehrung

Rosenkohl

Triebspitzen ausbrechen

Spinat

Aussaart (im Frühjahr ernten)

Tabak

Tabak

Virginia vollreif ernten
14 Tage trocknen
nassgießen, nassen Lappen drauf
1 Stunde einweichen
ca. 30-50 Blätter aufeinander legen
zusammenrollen (der Länge nach)
drehend in Mayonaiseglas pressen
Apfelstücke drauflegen
Deckel drauf, fest zu
Topf halb voll mit Wasser
Lappen in Topf
Gläser in Topf stellen
Deckel drauf
4 Stunden köcheln (nach der 1. Std. mit dicken Handschuhen entlüften, aber gleich wieder zu)
Tabakwürste raus und aufrollen

Wicken

säen - guter Stickstofflieferant über den Winter.

Tomaten

beste Pflanze (max. bis zum ersten Frost) stehen lassen
Saatgut in Wasser reinigen (max. 1 Tag) und auf Krepppapier trocknen.

Karotten

Ernte: Grün abdREHEN

Knoblauch

stecken bis Ende Oktober - Abstand 15 cm - Tiefe: 4 cm! - im Gewächshaus - kann raus bevor was reinkommt

Radieschen

Aussaat draußen. Gießen!

Rote Bete

Ernte: Wurzeln und 2-3 cm Stängel lassen.
Raupen (gelb-grün-orange) sind ok

Winterrettich

nur unbeschädigte einlagern.
Lagerfähig bis April
nicht zu spät ernten!

Zwiebeln

Ernte, wenn Laub abgestorben
Bewässerung drosseln (zur Härtung der Zwiebel)



Obstanbau

Ernte Cox Orange

bis Mitte Oktober pflücken (easy) - kein Lagerapfel - nächster: Topaz (Mitte Oktober)

Ernte Zwetschgen

Ernte

Hecke schneiden

Hinten beginnen auf der Wiese bei den Brombeeren und vorarbeiten zu den Haselnüssen. Den Schafen geben und zeitnah häckseln. Dann bei Billers.



Schafhaltung

Melkende

Wenn Geburt im Frühjahr

10

Oktober



Bienen/Imkerei

alle Völker

Mäuseschutzgitter



Gemüseanbau

Artemisia

Tinktur mit Alkohol: 4-6 Wochen ziehen lassen
Salbenherstellung: 10g Artemisia, 100g Oliven- oder Rizinusöl, 1 Std. im Wasserbad (Milchtopf) köcheln lassen, durch Geschirrtuch filtern, 15g Bienenwachs. 1 Jahr haltbar, auf nasse Haut.

Feldsalat

Aussaat für die Frühjahrsernte; evtl. Vlies für Feuchtigkeit. Vorher: Folgesaat vorbereiten (Dünger etc.)

Fenchel

Sandlagerung bis März

Mangold

Ende für die Winteraussaat

Weißkohl

Nach Eiern und Raupen absuchen.

Blumenkohl

Ernten, da (frühe Sorten?) nicht frostfest.
Folgefrucht: Klee.
Ende Juni, Anfang Juli späte Sorten auspflanzen

Kürbis

nur reife lagern (Klang hohl)
nicht waschen
Stiel auf 2 cm kürzen
warm, luftig, trocken 2 Wo. vorlagern

Kartoffeln

Lagerkartoffeln ernten.

Knollensellerie

gut anhäufeln (oberirdisch wird durch Frost glasig) oder besser ernten und in Sand.
Sellerieblätter überleben einige den Frost.

Radieschen

Aussaat Gewächshaus für Frühjahr (und Rukola, Spinat)

Zwiebeln

Ernte (optimal: gelbe Schlotten)
In der Sonne trocknen - Zwiebelgrün NICHT abknicken (beeinträchtigt Lagerfähigkeit).
Zöpfe kühl lagern.
Steckzwiebeln in gut vorbereiteten (gedüngten und gesandeten) Boden setzen.



Hühnerhaltung

Entwurmung

Entwurmung durch Futterbeigabe

Federlinge

Parasiten in den Federn (Federlinge) mit Ballistol behandeln: oberhalb der Kloake (Hintern) und ins Genick sprühen. Vor allem die Hühner, bei denen das Federkleid beschädigt und unordentlich ist.

Junghennen schlachten

bestes Alter: zw. 12 und 20 Wochen
Knochen: Knochenmehl machen



Obstanbau

Ernte Boskoop

hintere Reihe Mitte neben Birnen, Lagerapfel -
nächster: Pinova Anfang Oktober

Ernte Pinova

bis Mitte Oktober pflücken - mittlerer an Straße -
Lagerapfel bis März - nächster: Cox Orange und
Topaz (Mitte Oktober)

Ernte Topaz

pflücken ganzer Oktober - Lagerapfel bis März,
essbar ab November



Schafhaltung

Damen zum Bock

Trächtigkeit 147 Tage / 5 Monate

Entwurmen

Datei "Entwurmen"

Klauenpflege

Wiese

Winterackerbohne

Ausaat 30 Körner qm

11

November



Bienen/Imkerei

alle Völker

Bienen wiegen



Gemüseanbau

Anzuchterde

Anzuchterde

Mischverhältnis (ungefähr): 1 Teil Maulwurferde 1
Teil Sand 1 Teil Kompost 1 Teil Perlite oder
Vermiculite (oder eine Mischung aus beiden)

Beete Sand einarbeiten

Kompost

Kompost umsetzen

Feldsalat

Aussaat für die Frühjahrsernte; evtl. Vlies für
Feuchtigkeit. Vorher: Folgesaat vorbereiten (Dünger
etc.)

Kohl

Schafmist

Netze weg und Zaun um den Kohlbereich

Kohlrabi

in Sand lagern

Mangold

Schafmist

Rotkohl

Einlagern ohne Strunk in Erde (oder Sand?) oder (im
Keller) in Holzkisten mit Strunk nach oben

Weißkohl

Einlagern ohne Strunk in Erde (oder Sand?) oder (im
Keller) in Holzkisten mit Strunk nach oben

Löwenzahn

Ernte Wurzeln - Fermentieren: 200g LöZa - 1 kg br.
Zucker - 1 l Wasser - 1 Tl Hefe oder Bettinas
Apfelessig/Sauerteig
LöZa mit kochendem Wasser übergießen und 24 h
zudecken, dann sieben, dann Zucker und
Zitronensaft, dann Hefe o.Ä. (Raumtemperatur!) -
7T. Gärgefäß (tägl. Umrühren) - leicht spritziger
Geschmack: fertig - evtl. kurz auf 75°C erhitzen

Erdbeeren

Beet hacken
mit strohigem Mist bedecken

Zucchini

Schafmist

Karotten

Karottengrün trocknen und kleinschneiden.

Kartoffeln

Schafmist

Knoblauch

Schafmist

Knollensellerie

Ernte (übersteht aber auch die ersten Fröste)

Rote Bete

Beet düngen (mag keinen frischen Mist).



Hühnerhaltung

Eier im Winter

Zeitschaltuhr (Licht)
Legemehl
Brennnessel

schlachten

schlachten

zerteilen
Hühnerbrühe: so lange kochen bis geleeartig, dann
Eiswürfelformen
Hühnerfrikassee
einschweißen
Innereien
Knochen: Knochenmehl



Schafhaltung

Stall ausmisten

Weide

Nach dem letzten Schnitt wächst das Gras noch ein bisschen, dann kommen die Schafe drauf.

Sonstiges

aufräumen

Schnee deckt alles zu, Brunnen schluckt Müll,
Scheune unter Wasser

Brunnen öffnen

Ofenrohre reinigen

12

Dezember



Bienen/Imkerei

alle Völker

Honig rühren
Oxalsäure: 0°C
35 g Oxalsäuredihydrat + 150 g Zucker + 1 l Wasser
(50 °C)
1. Rühren und abkühlen auf Raumtemperatur
abkühlen, bevor du mit der Anwendung beginnst.
2. Kein Keil, aber Windel
3. Spritze mit Kanüle: 5 ml pro Wabengasse



Bürokratie

Einkommenssteuererklärung



Gemüseanbau

Gemüsegarten planen (Fruchtfolge)

Saatgut

Bestandsaufnahme
bestellen
einpflegen

Kohlrabi

Schafmist

Phacelia

Abschneiden, 2 Tage oder bis zum Frühling liegen lassen, dann einarbeiten.

Gurken

Asche, Komplettdüngung

Tomaten

Asche, Komplettdüngung

Karotten

Asche (Phosphor und vor allem Kalium)

Kartoffeln

kleine Kartoffelchen aufsparen zum Pflanzen fürs nächste Jahr

Zwiebeln

Asche (Phosphor und vor allem Kalium)



Hühnerhaltung

Fütterung

Wenn die Schafe nicht mehr auf der Weide sind, werden die Hühner auf der Obstwiese gefüttert.

Legehennen schlachten

Alter: zw. 2 und 4 Jahre



Obstanbau

schwarze Johannisbeere

schneiden

Sträucher und Bäume

pflanzen



Schafhaltung

Kraftfutter

Ostfriesische Milchschafe: Ende Trächtigkeit und Laktation: mehr füttern.

schlachten

Hackfleisch
einschweißen
Knochenbrühe: so lange kochen bis geleeartig, dann Eiswürfelformen.



Scheune, Gebäude

Kaminrohre reinigen

Regenrinnen reinigen

Sonstiges

Dachrinnen reinigen

Scheune, Bauwagen, Maschinenstand

Frostschutz

Brunnen

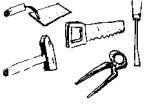
Wasserleitungen

Filter entfernen

IBC-Kanister

Reifenwechsel

Reifenwechselcafé



Werkzeug

Maschinenpflege

Balkenmäher (17er-Schlüssel, Öl, Bürste,

Metallbürste, Feile)

Gestrüppmäher

Werkzeug pflegen